

Zeitschrift: Saiten : Ostschweizer Kulturmagazin
Herausgeber: Verein Saiten
Band: 29 (2022)
Heft: 323

Vorwort: Editorial
Autor: Surber, Peter

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 17.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Saiten Ostschweizer
Kulturmagazin
323. Ausgabe,
Juni 2022,
29. Jahrgang,
erscheint monatlich

HERAUSGEBERIN
Verein Saiten,
Gutenbergstrasse 2,
Postfach 2246,
9001 St.Gallen,
Tel. 071 222 30 66

REDAKTION
Corinne Riedener
Peter Surber
Roman Hertler
redaktion@saiten.ch

VERLAG/ANZEIGEN
Marc Jenny
Philip Stuber
verlag@saiten.ch

SEKRETARIAT
Irene Brodbeck
sekretariat@saiten.ch

KALENDER
Michael Felix Grieder
kalender@saiten.ch

GESTALTUNG
Samuel Bänziger
Larissa Kasper
Rosario Florio
grafik@saiten.ch

KORREKTUR
Beate Rudolph
Florian Vetsch

VEREINSVORSTAND
Dani Fels
(Co-Präsidium)
Sarah Lüthy
(Co-Präsidium)
Irene Brodbeck

VERTRIEB
8 days a week
Rubel Vetsch

DRUCK
Niedermann
Druck AG, St.Gallen

AUFLAGE
5700 Ex.

ANZEIGENTARIFE
siehe Mediadaten 2022

SAITEN BESTELLEN
Standardbeitrag
Fr. 85.-,
Unterstützungsbeitrag
Fr. 125.-, Gönner-
beitrag Fr. 350.-,
Patenschaft Fr. 1000.-
Tel. 071 222 30 66,
sekretariat@saiten.ch

INTERNET
www.saiten.ch

© 2022: Verein Saiten,
St.Gallen. Alle Rechte
vorbehalten. Wir
freuen uns, wenn
unsere Inhalte weiter-
verbreitet werden.
Anfragen an
redaktion@saiten.ch.
Die Rechte der ein-
zelnen Beiträge blei-
ben bei Saiten res-
pektive bei den freien
Mitarbeitenden.

Dreissena rostriformis bugensis hat dem Projekt am Ende einige Zusatzschlaufen eingebrockt. Sie hat auch sonst einen zweifelhaften Ruf: Die Quagga-Dreikantmuschel, ursprünglich im Schwarzen Meer beheimatet und 2016 erstmals im Bodensee entdeckt, vermehrt sich seither massenhaft und klemmt sich an allem fest, von Schiffsmotoren bis zu Trinkwasser-Ansaugrohren. Ein Problem, das sich, wenn überhaupt, nur länderübergreifend lösen lässt, denn Muscheln kennen keine Grenzen – und wären damit ein ideales Symbol für die Internationale Bodenseekonferenz IBK. Diese ist vor 50 Jahren gegründet worden, damals um der Seeverschmutzung durch Abwässer Herr zu werden, eine frühe Erfolgsgeschichte grenzüberschreitender Planung. Heute arbeiten unter dem Dach der Bodenseekonferenz sechs Kantone, drei Bundesländer und ein Fürstentum zusammen.

Die Titelgeschichte dieser Saitenausgabe ist in Kooperation mit der jublierenden IBK entstanden und von ihr mitfinanziert. Was ist der Bodenseeraum, gibt es ihn real oder nur als Behauptung, wie funktioniert er und wo klemmt es im internationalen Zusammenleben? Solchen Fragen gehen die Autorinnen und Autoren im Heft nach. Judith Schuck klopft bei den Clubs und Kulturhäusern um den See an: Kennt man sich überhaupt? Brigitte Herrmann schildert ihre Grenzgängerei im Rheintal. Karsten Redmann berichtet über den digitalen Wandel im Kulturbereich. Vroni Fischer diskutiert mit Philipp Schönthaler übers Hierbleiben oder Weggehen. Und IBK-Geschäftsführer Klaus-Dieter Schnell gibt im Interview Auskunft über Erfolge und Baustellen und über die Grenzen im Kopf.

Zudem hat die Saitenredaktion den See dreifach umrundet, per Velo, mit der Bahn und mit dem Töff – und dabei unter anderem festgestellt, wo es sich am besten radelt, wie es um Anschlüsse steht und auf welchen verschlungenen Wegen Strom, Wasser oder Abfälle die Grenzen überwinden. Schliesslich: eine inspirierte «Gebrauchsanweisung» für Vorarlberg, stellvertretend für weitere Regionen-Kurzporträts, die im Verbund mit anderen Kulturmagazinen entstehen und im Juni online auf saiten.ch erscheinen, begleitend zum Heft. Für die Bildstrecke hat sich Ladina Bischof, als Arbonerin mit dem Bodensee per Du, aufs Schiff begeben. Nicht zu vergessen die Ode von Charles Pfahlbauer jr. an den Ort, der für ihn seit jeher das Mass aller Dinge ist.

Ausserdem im Heft: die 30-jährige Aida und das erste Maker-Festival, das Kulturgesehen im weitverzweigten Saiten-Bodenseeraum und der «Redeplatz» mit dem St.Galler Autor und Rollstuhlfahrer Christoph Keller, der auf eine «radikale Normalisierung» im Zusammenleben von behinderten und nicht behinderten Menschen hofft – natürlich über alle Grenzen hinweg.

Was es im übrigen mit den Komplikationen um Dreissena rostriformis bugensis auf sich hat und mit dem Container, mit dem die IBK bis Ende Juli auf Tournee im Bodenseeraum ist: Seite 39. Und wer mit Saiten weiterhin grenzsparend informiert sein will: saiten.ch/abo.



In eigener Sache

Manche haben vielleicht schon munkeln gehört. Unser unersetzbarer Redaktionskollege Peter Surber verlässt Saiten per Ende Oktober, verbunden mit einer Premiere: Noch nie wurde bei Saiten jemand pensioniert. Grund zur Freude gibts für uns dennoch, denn wir können hiermit offiziell seine Nachfolge verkünden: Gestatten, David Gadze! David, 1980, war von 2012 bis 2020 für die Stadtreaktion des «St.Galler Tagblatts» tätig, zuletzt als Ressortleiter. Seither ist er Medienchef des FC St.Gallen. Jetzt zieht es ihn wieder zurück zu seinen schreiberischen Wurzeln: Seine ersten journalistischen Schritte machte er vor fast 20 Jahren als Musikjournalist beim «Rockstar Magazine». Später und auch während seiner Zeit beim «Tagblatt» blieb ihm das freie Schreiben für diverse Publikationen über Rock, Pop und andere Kulturthemen stets ein Anliegen. Wir freuen uns ausserordentlich, David ab Oktober in unserem Kollektiv willkommen zu heissen!

An dieser Ausgabe haben mitgearbeitet: Aida, Sebastian Bill, Ladina Bischof, Philipp Bürkler, Richard Butz, Sandra Cubranovic, Veronika Fischer, Brigitte Herrmann, Stefan Keller, Urs Oskar Keller, Julia Kubik, Wolfgang Mörth, Torben Nuding, Charles Pfahlbauer jr., Karsten Redmann, Anna Rosenwasser, Jan Rutishauser, Paula Schindler, Kristin Schmidt, Judith Schuck, Florian Vetsch und die Saiten-Redaktion.

